

1. Kreisklasse D/H

SSV Gristede II : TV Aschhausen
Dienstag, 17.01.2023, 20:00 Uhr

Spieltag 11 für den SSV Gristede II: SSV Gristede II und TV Aschhausen trennen sich unentschieden

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der 1. Kreisklasse D/H entführten die Gäste des TV Aschhausen in ihrem 11. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim SSV Gristede II. Wie knapp es im Punktspiel am Dienstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:31. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Werner / Kubiack. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom SSV Gristede II um die Nummer 1 Rainer Warntjen nun 7 Pluspunkte in der Tabelle.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Warntjen / Kuck über die 1:3-Niederlage gegen Ihnen / Hohnholt hinweggetröstet werden mussten. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Scharf / Withake in ihrem Doppel gegen Werner / Kubiack etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Kaum was zu bestellen hatten am Nachbartisch Dierks / Gerdes bei ihrem 0:3 gegen Viereck / Jüchter. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Rainer Warntjen beim 11:9, 9:11, 11:5, 11:7 gegen Uwe Kubiack doch überlegen. Nur einen Satz verlor Rainer Scharf beim 11:6, 11:7, 5:11, 11:2 gegen Tim Werner und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Alwin Kuck gelang es, Andreas Hohnholt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Karl Withake, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Timo Ihnen verlor. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Martin Dierks hatte dann gegen Hinrich Jüchter beim 11:5, 11:4, 11:9 dagegen keine Schwierigkeiten. Nur einen Satzerfolg verbuchte danach Rainer Gerdes bei seiner Pleite gegen Horst Viereck. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Keine Chancen hatte Rainer Warntjen bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Tim Werner, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Nur einen Satz verlor indes Rainer Scharf beim 11:7, 11:6, 6:11, 11:9 gegen Uwe Kubiack und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Alwin Kuck letztlich parat, um Timo Ihnen final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 9:11, 7:11, 8:11. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Mit 3:1 hatte Karl Withake im Einzel gegen Andreas Hohnholt, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, dagegen die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Martin Dierks die Partie gegen Horst Viereck noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Rainer Gerdes gegen Hinrich Jüchter bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Rainer Gerdes zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun

am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Trotz 1:0 Satzführung verloren Warntjen / Kuck ihr Spiel gegen Werner / Kubiack letztlich in vier Sätzen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der SSV Gristede II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.02.2023 gegen den TuS Ofen bevor. Für den TV Aschhausen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TuS Ofen am 20.01.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 11:11 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SSV Gristede II

Doppel: Warntjen / Kuck 0:2, Scharf / Withake 0:1, Dierks / Gerdes 0:1

Einzel: R. Warntjen 1:1, R. Scharf 2:0, A. Kuck 1:1, K. Withake 1:1, M. Dierks 2:0, R. Gerdes 1:1

TV Aschhausen

Doppel: Werner / Kubiack 2:0, Ihnen / Hohnholt 1:0, Viereck / Jüchter 1:0

Einzel: T. Werner 1:1, U. Kubiack 0:2, T. Ihnen 2:0, A. Hohnholt 0:2, H. Viereck 1:1, H. Jüchter 0:2